

Kreis

Warendorf

S. 147

1377 Juli 25 [in die Jacobi apostoli].

[13

Hermann von Wüllen, seine Gattin Jutte und seine Söhne Hermann, Arnold, Otto und Heinrich verpfänden ihre Wohnung mit dem Graben, darin sie belegen ist, und einen Weg von der Brücke zu der Kirche zwischen dem Graben und dem Breiten Teiche an Matheus von Thünen für 22 $\frac{1}{2}$ Stadt-Münsterische Mark auf halbjährige Kündigung seitens des Gläubigers und Pfandverfall bei Nichtzahlung.

Zeugen: Johann von der Rede, Lephart von der Horst, Johann de Grutere.
Orig. Nr. 13. Deutsch; Siegel des Hermann (wie Nr. 3).

147